

## **Presseinformation**

## Einfache Validierung von OEKO-TEX® Zertifikaten

Neu entwickelte API ermöglicht die Validierung von Zertifizierungsdaten über externe Online-Portale sowie firmeneigene Datenbanken und Software

11.06.2014 | 2150-DE

Zürich (hm) Unternehmen der textilen Kette sind aufgrund der komplexen Geschäftsbeziehungen zu ihren globalen Lieferanten auf genaue und zuverlässige Informationen angewiesen - beispielsweise auch, was bestehende Zertifizierungen und deren Gültigkeit betrifft. Um interessierte Firmen bei Aktivitäten wie Beschaffung, Produktentwicklung oder Einhaltung gesetzlicher Vorgaben optimal zu unterstützen, hat OEKO-TEX® eine API (Application Programming Interface) entwickelt, die es ermöglicht, die Validierung vorliegender Daten eines OEKO-TEX® Zertifikats in Online-Portale, Cloud-Anwendungen oder firmenintern verwendete Datenbanken und Software zu integrieren. Textilspezifische Service-Provider sind so in der Lage, ihren Nutzern zusätzliche Informationen bei der Suche nach Firmen und Produkten anzubieten. Unternehmen können die Validierung von OEKO-TEX® Zertifikaten direkt in ihre internen ERP-Systeme (z. B. SAP) oder Datenbanken für das Compliance Management implementieren.

"Unsere neue Schnittstelle", so David Pircher (OEKO-TEX® Business Development Manager), "dürfte sich vor allem für Brands und Handelsunternehmen auszahlen, die eine große Anzahl von Zertifikaten überwachen und managen müssen." Neben der Suche nach einzelnen Zertifikaten ist dafür speziell auch eine Funktion für gebündelte Abfragen vorgesehen, die z. B. bei Einzelhändlern mit einem breiten Sortiment schon einmal mehrere hundert OEKO-TEX® Zertifizierungen umfassen können. Mit Hilfe der neuen API lassen sich bei OEKO-TEX® Standard 100 Zertifikaten ihre Gültigkeit, das Ausstellungs- und Ablaufdatum sowie die Produktklasse der zertifizierten Artikel validieren. Zusätzlich kann die Artikelgruppenbeschreibung auf dem Zertifikat ausgelesen werden, die Auskunft über Art und Umfang des zertifizierten Produkts gibt. Bei einer Zertifizierung von Betriebsstätten nach STeP by OEKO-TEX® erlaubt die OEKO-TEX® Schnittstelle ebenfalls die Überprüfung von Gültigkeit sowie Ausstellungs- und Ablaufdatum des bestehenden STeP-Zertifikats. Darüber hinaus kann über die API aber auch das Scoring-Ergebnis für die Nachhaltigkeits-Beurteilung des Betriebs angezeigt werden, sofern der anfragende Nutzer vom STeP-zertifizierten Unternehmen den für die Abfrage notwendigen Secure-Code erhalten hat.

Auf Grundlage der mittels OEKO-TEX® API zur Verfügung gestellten Daten lassen sich beispielsweise automatische Benachrichtigungen einrichten, die rechtzeitig vor dem Ablaufen der Gültigkeit von OEKO-TEX® Zertifikaten informieren. Von Lieferanten bereitgestellte Informationen können ohne großen Kommunikationsaufwand und stets aktuell gegen die globale OEKO-TEX® Zertifikatsdatenbank validiert werden, so dass



die beteiligten Unternehmen ihre Partnerschaft transparenter und effizienter gestalten können.

Nähere Informationen zur neuen API für die Validierung von OEKO-TEX® Zertifikaten erhalten Sie beim OEKO-TEX® Sekretariat, Herr David Pircher, E-Mail: info@oeko-tex.com.



**©TESTEX®** 

Ein bereits erfolgreich in die Praxis umgesetztes Beispiel für die Nutzung der neuen API zur Validierung von OEKO-TEX® Zertifikaten ist die Partnerschaft mit der Cloud-basierten Business-Plattform ecVision®. Für die ecVision SuiteTM registrierte Lieferanten können seit Kurzem zusätzlich zu den von ihnen bereitgestellten Produktinformationen auch bestehende OEKO-TEX® Zertifikate angeben. Einkäufer und Qualitätsbeauftragte von angemeldeten Markenanbietern und Händlern haben mit Hilfe der OEKO-TEX® Schnittstelle dann die Möglichkeit, die Gültigkeit / Richtigkeit der gemachten Angaben zu überprüfen. Darüber hinaus unterstützt die OEKO-TEX® API die Nutzer der ecVision SuiteTM im Rahmen ihrer Produktentwicklung sowie der Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben (z. B. Erfüllung der CPSIA-Richtlinie für Blei in Kinderprodukten), weil sie eine gezielte Suche nach OEKO-TEX® 100 zertifizierten Textilien und geeigneten Lieferanten erlaubt.